

Bevölkerung und Gesundheitswesen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Vierteljahresberichte / Statistisches Amt der Stadt Bern**

Band (Jahr): **33 (1959)**

Heft 1

PDF erstellt am: **27.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

VIERTELJAHRESTABELLEN.

I. BEVÖLKERUNG UND GESUNDHEITSWESEN.

Entwicklung der Wohnbevölkerung.

1 Monate	Anfangs- bestand	Geburten- über- schuß	Zuzugs- über- schuß	Gesamt- zunahme	Endbestand			Mittlere Wohn- bevölke- rung
					Über- haupt	Dav. Ausländer		
						absolut	%	
Januar	162 992	59	329	388	163 380	12 066	7,4	163 190
Februar	163 380	46	220	266	163 646	12 212	7,5	163 510
März	163 646	89	449	538	164 184	12 918	7,9	163 920
1. Viertelj. 1959	162 992	194	998	1192	164 184	12 918	7,9	163 540
1. Viertelj. 1958	161 343	173	707	880	162 223	12 404	7,6	161 750

Eheschließungen, Geburten und Todesfälle.

2 Monate	Absolute Zahlen					Auf 1000 Einwohner			Im 1. Le- bensjahr Gestorb. auf 100 Lebend- geborene
	Ehe- schlie- bungen	Lebendgeborene		Gestorbene		Ehe- schlie- bungen	Lebend- ge- borene	Gestor- bene	
		über- haupt	außer- ehelich	über- haupt	im 1. Le- bensjahr				
Januar	73	207	10	148	5	5,4	15,2	10,9	2,4
Februar	51	168	14	122	2	3,7	12,3	9,0	1,2
März	88	220	22	131	6	6,4	16,1	9,6	2,7
1. Vierteljahr 1959	212	595 ¹⁾	46	401 ²⁾	13	5,2	14,6	9,8	2,2
1. Vierteljahr 1958	238	534	25	361	8	5,9	13,2	8,9	1,5

¹⁾ Davon 565 (506) in Anstalten geboren. ²⁾ Davon über 60jährig: 296 (279) Personen.

Sterbefälle nach Todesursachen.

3 Todesursachen	1. V'jahr		Todesursachen — Sterbeort	1. V'jahr	
	1959	1958		1959	1958
1. Ang. Lebensschwäche	4	1	16. Krankheiten des Blutes	3	1
2. Übr. bes. Säuglingskrkh.	3	3	17. Rheum., Stoffw., sonst.allg.Krkh.	12	12
3. Altersschwäche	3	5	18. Krankh. der Verdauungsorgane	25	17
4. Bildungsfehler	—	3	19. Lungenentzündung	18	10
5. Grippe (Influenza) . .	13	4	20. Übr. Krankh. d. Atmungsorgane	7	4
6. Lungentuberkulose . .	6	6	21. Nierenentzündung	6	5
7. Übrige Tuberkulose . .	3	—	22. Übr. Kr. d. Harn- u. Geschl.-Org.	7	6
8. Übr. übertragb. Krkh.	4	4	23. Selbstmord	8	3
9. Krebs	60	69	24. Unfall	16	16
10. Übrige Geschwülste . .	14	9	25. Übrige (auch unbestimmte) . .	9	4
11. Erkrank. d. Hirngefäße	5	6	In Spitälern und Anstalten	239	195
12. Übr. Kr. d. Nerv.-Syst.	4	4	Auf öffentlichem Boden	12	10
13. Herzkrankheiten	41	37	In Privatwohnungen	150	156
14. Arterienverkalkung . .	104	95	Zusammen	401 ¹⁾	361
15. Übr. Kr. d. Kreislauforg.	26	37			

¹⁾ Davon weiblich 214 (194).

Zu- und Wegzug von Familien und Einzelpersonen.

4 Personengruppen	Januar	Februar	März	1. Vierteljahr	
				1959	1958
Zuzug:					
Familien	82	74	56	212	230
Personen im Familienverband	225	200	155	580	636
Einzelpersonen	899	942	1598	3439	3326
Personen überhaupt	1124	1142	1753	4019	3962
Wegzug:					
Familien	59	71	100	230	256
Personen im Familienverband	169	204	299	672	762
Einzelpersonen	626	718	1005	2349	2493
Personen überhaupt	795	922	1304	3021	3255
Mehrzu- und Wegzug:					
Familien	23	3	- 44	- 18	- 26
Personen im Familienverband	56	- 4	- 144	- 92	- 126
Einzelpersonen	273	224	593	1090	833
Personen überhaupt	329	220	449	998	707

Heimat und Herkunftsort bzw. Wegzugsziel der Gewanderten.

5 Heimat — Herkunftsort bzw. Wegzugsziel	Zuzug im 1. Vierteljahr		Wegzug im 1. Vierteljahr		Mehrzu- und Wegzug im 1. Vierteljahr	
	1959	1958	1959	1958	1959	1958
Heimat:						
Stadt Bern	49	30	41	43	8	- 13
Übriger Kanton Bern	1008	1066	979	1022	29	44
Übrige Schweiz	899	877	945	1000	- 46	- 123
Ausland	2063	1989	1056	1190	1007	799
Herkunftsort bzw. Wegzugsziel:						
Vororte	332	329	387	322	- 55	7
Übriger Kanton Bern	697	696	585	592	112	104
Übrige Schweiz	1080	1127	1092	1277	- 12	- 150
Ausland	1910	1810	877	975	1033	835
Unbekannt	80	89	- 80	- 89
Alle Gewanderten	4019	3962	3021	3255	998	707

Das Alter der Gewanderten.

6 Geschlecht — Personengruppen	Alle Gewan- derten	Davon entfallen auf die Altersgruppe					
		Unter 16 Jahre	16—19 Jahre	20—39 Jahre	40—59 Jahre	60—64 Jahre	65 und mehr Jahre
		Zuzug:					
Männliche Personen	2314	99	127	1719	304	24	41
Weibliche Personen	1705	106	209	1200	120	25	45
Erwerbstätige	3317	—	272	2623	372	29	21
Nichterwerbstätige	702	205	64	296	52	20	65
Zusammen 1. Vierteljahr 1959 ..	4019	205	336	2919	424	49	86
1. Vierteljahr 1958 ..	3962	228	411	2767	461	35	60
Wegzug:							
Männliche Personen	1348	141	70	965	130	15	27
Weibliche Personen	1673	121	210	1150	122	26	44
Erwerbstätige	2219	—	208	1751	205	27	28
Nichterwerbstätige	802	262	72	364	47	14	43
Zusammen 1. Vierteljahr 1959 ..	3021	262	280	2115	252	41	71
1. Vierteljahr 1958 ..	3255	297	295	2262	285	43	73
Mehrzu- zug:							
Männliche Personen	966	— 42	57	754	174	9	14
Weibliche Personen	32	— 15	— 1	50	— 2	— 1	1
Erwerbstätige	1098	—	64	872	167	2	— 7
Nichterwerbstätige	— 100	— 57	— 8	— 68	5	6	22
Zusammen 1. Vierteljahr 1959 ..	998	— 57	56	804	172	8	15
1. Vierteljahr 1958 ..	707	— 69	116	505	176	— 8	— 13

Beruf und soziale Stellung der Gewanderten: Männer.

7	Berufsgruppen	Zuzug im 1. Vierteljahr		Wegzug im 1. Vierteljahr		Mehrzu- zug im 1. Vierteljahr	
		1959	1958	1959	1958	1959	1958
	Bau- und Holzarbeiter	952	649	77	133	875	516
	Metallarbeiter	161	206	140	150	21	56
	Übrige gewerbliche Arbeiter	242	272	190	242	52	30
	Kaufmännische und Bankangestellte ..	116	130	112	108	4	22
	Hotel- und Wirtschaftspersonal	243	312	242	285	1	27
	Übrige Privatangestellte	142	140	110	133	32	7
	Öffentliche Funktionäre	196	163	115	108	81	55
	Künstler und freie Berufe	35	32	45	34	- 10	- 2
	Selbständige im Handel und Gewerbe .	17	20	29	26	- 12	- 6
	Erwerbstätige zusammen	2104	1924	1060	1219	1044	705
	Nichterwerbstätige	210	225	288	306	- 78	- 81
	Zusammen	2314	2149	1348	1525	966	624

Beruf und soziale Stellung der Gewanderten: Frauen.

8	Berufsgruppen	Zuzug im 1. Vierteljahr		Wegzug im 1. Vierteljahr		Mehrzu- zug im 1. Vierteljahr	
		1959	1958	1959	1958	1959	1958
	Gewerbliche Arbeiterinnen	197	242	172	179	25	63
	Handelsangestellte	172	201	185	158	- 13	43
	Hotel- und Wirtschaftspersonal	396	397	318	361	78	36
	Hausangestellte	251	278	304	310	- 53	- 32
	Übrige Privatangestellte	104	108	110	106	- 6	2
	Öffentliche Funktionärinnen	67	50	55	54	12	- 4
	Künstlerinnen und freie Berufe	21	15	11	8	10	7
	Selbständige im Handel und Gewerbe .	5	5	4	3	1	2
	Erwerbstätige zusammen	1213	1296	1159	1179	54	117
	Nichterwerbstätige	492	517	514	551	- 22	- 34
	Zusammen	1705	1813	1673	1730	32	83

Herkunftsort und Erwerbstätigkeit der zugezogenen Ausländer.

9 Erwerbstätigkeit	Zugezogene Ausländer			Erwerbstätigkeit	Zugezogene Ausländer		
	aus der Schweiz	aus dem Ausland	überhaupt		aus der Schweiz	aus dem Ausland	überhaupt
A. Männer:				B. Frauen:			
Bauarbeiter	23	851	874	Arbeiterinnen	15	111	126
Übrige Arbeiter	53	165	218	Handelsangestellte ..	4	8	12
Handelsangestellte ..	2	7	9	Hotelpersonal	68	182	250
Übrige Angestellte ..	56	195	251	Hausangestellte	46	120	166
Musiker, Künstler ..	2	4	6	Übrige Angestellte ..	11	13	24
Freie Berufe	6	9	15	Musik, Theater	1	1	2
Selbständige	—	1	1	Freie Berufe	2	9	11
Erwerbstätige	142	1232	1374	Selbständige	—	—	—
Studierende usw. ...	1	11	12	Erwerbstätige	147	444	591
Übr. Nichterwerbst. .	7	13	20	Studierende usw. ...	3	5	8
Zus. 1. Viertelj. 1959	150	1256	1406	Übr. Nichterwerbst. .	13	45	58
1. Viertelj. 1958	180	1051	1231	Zus. 1. Viertelj. 1959	163	494	657
				1. Viertelj. 1958	160	598	758

Polizeilich gemeldete Fälle der hauptsächlichsten ansteckenden Krankheiten.

10 Vierteljahre	Diphtherie	Scharlach	Masern und Röteln	Spitze Blättern	Typhus ¹⁾	Mumps	Keuchhusten	Influenza	Kinderlähmung ²⁾	Epidem. Leberentzündung	Tuberkulose
1. Viertelj. 1959	—	34	73	40	3	21	20	651	—	4	23
1. Viertelj. 1958	1	14	10	22	3	50	12	141	—	3	15

¹⁾ Paratyphus 3 (2) ²⁾ Verdacht — (—)

Patienteneintritte in Spitäler.

11 Vierteljahre	Patienteneintritte überhaupt				Davon in Bern wohnhaft			
	Irrenanstalt	Öffentl. Spitäler	Privat-spitäler	Ins-gesamt	Irrenanstalt	Öffentl. Spitäler	Privat-spitäler	Ins-gesamt
1. Vierteljahr 1959	275	5427	4166	9868	85	1928	2250	4263
1. Vierteljahr 1958	264	5314	4033	9611	88	1826	2194	4108